

NEWSLETTER 03/April 2009

Coaching und Training für Künstlerinnen und Künstler



Beatrice Roggenbach



Liebe Kunst- und Kulturinteressierte,

nun endlich hatte der Frühling seinen Durchbruch, worauf wir alle lange gewartet haben. Ich freue mich Ihnen heute meinen 3. Newsletter schicken zu können.

Sie erhalten Infos zu meinen aktuellen Angeboten, Wissenswertes aus dem Bereich Kunst und Kultur sowie Tipps und Termine.

Falls Sie Anregungen und Wünsche haben, setzen Sie sich gerne mit mir in Verbindung.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Frühling, viele Knospen, die zum Blühen kommen und gutes Gelingen bei dem, was Sie sich vorgenommen haben.

Viel Spaß beim Lesen und herzliche Grüße

Beatrice Roggenbach

Inhalt:

1. Vorgestellt: Galerie und Agentur
2. Neue Angebote: Mit Kunst erfolgreich
3. mediafon: der Beratungsservice für Selbstständige von ver.di
4. Tipps und Termine

1. Vorgestellt: Galerie Nachtspeicher 23 und Agentur: Permanente Kunst im Alltag

nachtspeicher23 - www.nachtspeicher23.de

Die kleine aber feine Galerie in St. Georg ist ein von Künstlern/innen und Kunstschaffenden unkommerzieller und unkonventioneller Ort für zeitgenössische Kunst. Sie versteht sich als offene Plattform, in der sich Besucher, Gäste und Künstler/innen dem Austausch stellen. Unter dem Motto „Kunst braucht Raum“ gründeten Künstler diesen Verein, investieren monatlich und sprechen andere Künstler/innen an, die ihre Arbeiten aus den Bereichen Malerei, Fotografie und Film, Grafik, Objekt- oder Aktionskunst der Öffentlichkeit zugänglich machen möchten. Auch Gemeinschaftsausstellungen sind möglich.

Für eine Ausstellung z. B. über die Dauer von zwei Wochen (inklusive Auf- und Abbau) ist ein Beitrag von 150 € zu den Mietkosten und weiteren Auslagen zu zahlen. Im Gegenzug entfal-

Beatrice Roggenbach
Olbersweg 43
22767 Hamburg
Tel. 040 38011777

www.roggenbach.eu

info@roggenbach.eu

1

NEWSLETTER 03/April 2009

len die sonst üblichen Provisionen und die Galerie hilft bei der Ausstellungsplanung und –umsetzung.

Im Internet ist ein Kontaktformular vorhanden, so dass man unkompliziert eine Bewerbungsanfrage stellen kann.

Die Betreiber/Innen der Galerie sind offen für Interessierte, die diesen Ort als Ausstellungs- oder Veranstaltungsort nutzen möchten sowie für Unterstützer/Innen. Selbst in 2009 stehen noch Ausstellungstermine zur Verfügung.

Die nächste Vernissage findet am 17.04.09 um 19.00 Uhr statt. Gezeigt werden Arbeiten von Kerstin Stephan. Hingehen und hingucken!

Agentur Permanente Kunst im Alltag - www.permanente-kunst-im-alltag.de

Die Vision der Agentur ist, an möglichst vielen Ausstellungsorten zeitgleich Kunst in den Alltag zu bringen. Damit hat sie einen Kommunikationsanspruch, der sich an größere Teile der Bevölkerung als an das geschulte Kunstpublikum richtet. Grundsätzlich nehmen immer mehrere, unterschiedlich arbeitende Künstler an den Ausstellungen teil. Damit sollen sich möglichst viele Betrachter wenigstens von einem der Werke/Künstler angesprochen fühlen.

Zu jeder Kollektion gehören auch einzelne Werke, die sich auf die Ausstellungsplattform beziehen. Dazu sucht die Agentur unterschiedliche Ausstellungsplattformen wie Arztpraxen, Cafes und Kneipen, Baugenossenschaften, Pflegeheime, Autohäuser und Kirchen auf die sich dann auch die Ausstellungstitel beziehen: "Kunst auf Rezept", "Kunst tischt auf", "Kunst baut auf", "Kunst in Pflege", "Kunst im Getriebe", "Kunst im Messgewand".

Jede Ausstellung dauert mindestens vier Monate.

Die Eröffnung (Getränke, Buffet), Einladungskarten und der Versand werden von den Plattforminhabern (Ärzten, Geschäftsleitungen, Vorstände etc.) finanziert. Für weitere anfallende Kosten führt jeder ausstellende Künstler 15 % aus Verkäufen, die aus Agentur-Ausstellungen resultieren, an die Agenturkasse ab.

Eine gute Möglichkeit für diejenigen, die an einem Nicht-Kunstort eine Veranstaltung planen und wie so oft nicht leer ausgehen wollen.

2. Neue Angebote: Mit Kunst erfolgreich

Workshop: Kreatives Texten zur Selbstvermarktung

Wer bin ich und was mache ich? So simpel diese Fragen klingen, so schwierig sind sie oft zu beantworten - jedenfalls, wenn man sich schriftlich dazu äußern soll. Dabei kommen Sie um Texte nicht herum, wenn Sie Ihre Kunst verkaufen möchten. In diesem Kurs lernen Sie, Texte für Ihre Flyer und Projektausschreibungen ansprechend und zielorientiert zu verfassen. Außerdem erhalten Sie weitere Tipps zur Vermarktung Ihrer Kunst.

14.06.09 von 10.00 - 15.00 Uhr, Kosten 52,- €

Beatrice Roggenbach und Katharina Burkhardt

Gustav Jerwitz Künstlerbedarf, Kleiner Schäferkamp 16 F, 20357 Hamburg

NEWSLETTER 03/April 2009

4. Coaching- und Trainingsprogramm zur Selbstvermarktung

Das 9-monatige Programm bietet Künstlerinnen und Künstlern unterschiedlicher Fachrichtungen die Möglichkeit in Einzel- und Gruppencoachings ihre Marketingstrategien zu entwickeln oder zu optimieren, um mit der Kunst Geld zu verdienen.

Ein Beginn mit Einzelcoachings ist jederzeit möglich. 1. Gruppencoaching ist für September 2009 geplant.

Weitere Infos erhalten Sie, unter www.roggenbach.eu

3. mediafon: der Beratungsservice für Selbstständige von ver.di

mediafon ist ein Beratungsservice von ver.di für Solo-Selbstständige, der neben einem umfassenden Webangebot und einem Newsletter individuelle Beratung durch berufliche Expert/-innen bietet. Er veröffentlicht auf seiner Website umfassende Informationen zu interessanten Fragen, die insbesondere auch für Künstler/innen interessant und relevant sind.

Die Frage nach dem **Status** einer/ eines Selbstständigen, der/ die hauptberuflich eine künstlerische oder publizistische Tätigkeit ausübt.

Diese sind automatisch Freiberufler und über die Künstlersozialkasse versicherungspflichtig in der gesetzlichen Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung und erhalten den "Arbeitgeberanteil" zu ihren Beiträgen von der KSK. Die Künstlersozialkasse hat einen Künstlerkatalog entwickelt, der 114 Berufe aufzählt, die grundsätzlich oder unter bestimmten Bedingungen über die KSK versichert werden.

Für den Bereich **Bildende Kunst** ist ein umfassendes Mustervertragswerk entwickelt worden. Das Werk kostet regulär 15 € zuzüglich 2,50 Versandkosten. Zusammen mit der Mappe kann eine CD für weitere 5 € bestellt werden.

Bestellung: ver.di, Fachgruppe Bildende Kunst, 10112 Berlin, kunst@verdi.de, FAX 030.6956-3656

Ausführliche Informationen sind zum **Urheberrecht** veröffentlicht, welches für all diejenigen wichtig ist, die in ihrem Berufsalltag malen, schreiben, tanzen, programmieren, musizieren, komponieren oder in anderer Weise schöpferisch tätig sind.

Wer ein Werk der Kunst, der Sprache oder ein Computerprogramm geschaffen hat, besitzt daran alle Rechte. Zweitens: Ohne seine Genehmigung darf es niemand abdrucken, aufführen, ausstellen, vervielfältigen, ins Internet stellen, senden, verändern oder was auch immer.

Von dieser Rechtslage leben Künstler und Publizistinnen. Sie verdienen ihren Lebensunterhalt damit, dass sie anderen solche Genehmigungen erteilen und dafür Honorar verlangen. Damit sie dabei möglichst selten übers Ohr gehauen werden, hat der Gesetzgeber zahlreiche Bestimmungen erlassen, die im "Gesetz über Urheberrecht und verwandte Schutzrechte" (UrhG) zusammengefasst sind. Das gibt ihnen jetzt sogar einen Anspruch auf ein angemessenes Honorar.

Der/die Urheber/in allein entscheidet, wer sein/ihr Werk nutzen darf. Niemand darf das ohne Erlaubnis. Einkommen erzielt er/sie dadurch, dass diese Erlaubnis gegen Honorar erteilt wird. Und da Nutzungsrechte prinzipiell unbegrenzt sind, kann umso mehr Geld verdient werden, je interessanter es ist, das Werk zu nutzen.

Weitere Infos unter: www.mediafon.net

NEWSLETTER 03/April 2009

4. Tipps und Termine

◆ 4. Hamburger Sommerakademie

Die Hamburger Sommerakademie findet in den Atelierräumen und Freiflächen der Kunstakademie Hamburg vom 20.07. – 14.08.09 statt. Interessierte werden in verschiedenen wöchentlich stattfindenden Workshops in den Bereichen Malerei (Öl, Acryl, Pastellkreide, Aktmalerei), Steinbildhauerei und Skulpturenbau von bekannten Künstlern/innen angeleitet.

Das künstlerische Potential gemeinsam mit anderen kreativen Menschen zu entdecken ist ein Ziel der Sommerakademie.

Da die Akademie inzwischen über große Bekanntheit verfügt, sind bereits jetzt schon viele Anmeldungen eingegangen. Ein Kinderkursprogramm klärt die Frage nach der Kinderbetreuung für die Interessenten.

Deshalb schnell entscheiden und anmelden. Kosten: 238 €/ Woche

<http://www.hamburger-abendakademie.de/sommerakademie/>

◆ Wettbewerb: Kunst am Bau

Ein offener zweiphasigen Kunst am Bau-Wettbewerb für den Neubau des Bundesnachrichtendienstes in Berlin für den Standort Terrasse zum Pankepark ist ausgeschrieben.

Teilnahmeberechtigt sind professionelle Künstler / Künstlergruppen aus Deutschland und der EU.

www.wettbewerb-bnd-terrasse.de

◆ Netzwerk Junge Kunst

Die Fördergemeinschaft Junger Kunst e.V. ist ein Zusammenschluss engagierter Kunstförderer und Künstler. Sie wurde 1986 in Bonn gegründet und vereint mittlerweile bundesweit mehr als 500 Mitglieder unterschiedlichster künstlerischer Medien und Stilrichtungen zeitgenössischer Kunst.

Ziel ist die Unterstützung von professionell arbeitenden, in der überwiegenden Zahl noch nicht etablierten Künstlerinnen und Künstlern. Die Bezeichnung "Junge Kunst" bezieht sich auf den innovativen, kreativen und spannungsvollen Charakter der in der FJK vertretenen Kunst. Die FJK versteht sich als Forum, das die Kontakte zwischen den Künstlern und der Öffentlichkeit fördert und Gegenwartskunst präsentiert. Mit unterschiedlichen Kooperationspartnern werden Kunstausstellungen und Projekte verwirklicht.

www.netzwerkjungekunst.de

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, dann schicken Sie eine kurze mail an: info@roggenbach.eu